

Kath. Kirchengemeinde St. Franziskus

Müggenberg-Rusch, Königsbergstr. 5, 59755 Arnsberg, Tel. 02932/81 287, Fax 02932/700560

Protokoll der Sitzung des Gemeindeausschusses

Montag, 6. 3. 2017

Beginn: 19.32 Uhr

Ende: 21.40 Uhr

im Franz – Stock – Zentrum

Anwesende:

Lars Post (Leitung)

Frau Groß, Frau Hecking, Herr Helmert, Frau Hennecke, Frau Kern, Herr Prattki,

Herr Reimann, Herr Riering, Frau Schmelter,

Gerhard Kneißler (Protokoll)

Entsch.: Frau Neumann, Herr Reffelman, Frau Tewes

Termine:

12. 03. 2017: Kanzelrede in der Christuskirche – RPin Ewert

19. 03. 2017: Gottesdienst in St. Franziskus mit dem Kindergarten – anschließend Osterbazar

22. 03. 2017: 19.30 Uhr: Vorbereitungstreffen für das Pfarrfest

02. 04. 2017: Familiengottesdienst der Gesamtgemeinde

29. 03. 2017: 18.00 Uhr Oekumenischer Gottesdienst „Spurensuche“ in der Krypta St. Michael

03. 05 2017: Gemeinsame Sitzung von Presbyterium und Pfarrgemeinderat

07. 05. 2017: Firmvorbereitungsgottesdienst, von den Firmlingen gestaltet

06. 06. 2017 neuer Termin: 16. Sitzung des Gemeindeausschusses!

11. 06. 2017: Gottesdienst für die Firmlinge in St. Franziskus

02. 07. 2017: Firmvorbereitungsgottesdienst, von den Firmlingen gestaltet

Oktober 2017: Gesprächsrunde zur Entwicklung der Oekumene

01. 09. 2017: Firmung in St. Urbanus / St. Michael

10. 09. 2017: Firmung in St. Johannes / St. Josef

13. 09. 2017: 17. Sitzung des Gemeindeausschusses

TOP I

Herr Post begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Gesprächsrunde.

TOP II

Die Niederschrift über die letzte Sitzung des Gemeindeausschusses und die Tagesordnung für die aktuelle Sitzung werden ohne Gegenstimme genehmigt.

TOP III

Kirchenvorstand

Im Vordergrund stehen im Augenblick Planungen für das neue Pfarrheim St. Johannes; ein Entwurf wurde nach Paderborn weitergeleitet.

Für St. Franziskus geht es um folgende Punkte:

- Die Eingangstür zum Franz-Stock-Zentrum ist beschädigt, wird aber kurzfristig repariert.
- Die Außenlaterne vor dem Franz-Stock-Zentrum ist repariert. Es wird angeregt, durch einen großen Steinblock die Laterne gegen weitere Beschädigungen zu schützen.
- Für den Standort der Mülltonnen ist eine Lösung gefunden.
- Die Strahler für die Krippe müssen neu eingerichtet werden.
- Für den Liedanzeiger schließt die Fa. Eckel aus, dass ein neues Eingabe-Teil geliefert werden könne, aber vielleicht könne man das alte Teil reparieren.

Oekumeneausschuss

- Der oekumenische Taufgottesdienst im Juni 2017 ist abgesagt, weil die evangelische Geistlichkeit nach dem Weggang von Frau Pakull diese Aufgabe nicht mehr schaffen kann. Es gab bis jetzt aber auch nur eine Anmeldung.
- Zum Luther-Jahr 2017 findet im Mai 2017 eine gemeinsame Sitzung des evangelischen Presbyteriums und des katholischen Pfarrgemeinderates statt.
- Am 6.3.2017 Kanzelrede (Regierungspräsidentin Ewert) in der Christuskirche.
- Am 29.3.2017 – 18.00 Uhr: Oekumenischer Gottesdienst in St. Michael unter dem Thema „Spurensuche“.
- Der Valentinsgottesdienst war gut besucht, auch von allen Altersgruppen; die anschließende Zusammenkunft im Franz-Stock-Zentrum fand viel Beifall. Im kommenden Jahr wird dieser Gottesdienst in der Christuskirche stattfinden. Allerdings wurde der Beginn bereits um 18.00 Uhr als für die Berufstätigen viel zu früh kritisiert. Vorgeschlagen wird ein Beginn um 19.00 Uhr.

Firmvorbereitung (Bericht: Herr Prattki)

- Von etwa 300 angeschriebenen Jugendlichen in allen Pfarrbezirken haben sich ca. 150 zur Firmung 2017 angemeldet.
- Die Vorbereitung läuft bis zu den Sommerferien. Die Firmungen selbst finden am 1. 9. (in St. Urbanus und St. Michael) und am 10.09. (in St. Johannes und St. Josef) statt.
- In der Vorbereitung gibt es für die Jugendlichen Pflichttermine. Der Eröffnungsgottesdienst fand am 5. 3. in St. Michael mit einer Auslegung der sieben Gaben des Heiligen Geistes statt. In diesem Gottesdienst beeindruckte besonders das Interview mit einer Grundschullehrerin aus Moosfelde, die über ihren Weg auch im Beruf berichtete. Die Teilnahme der Eltern der Firmlinge war erfreulich hoch.
- In Hellefeld (Facenda), in der Propstei (Shalom-Gemeinde) und in Königsmünster finden Begegnungstreffen statt.
- Die Firmlinge sollen ein caritatives Projekt auswählen.
- Ferner gibt es verpflichtende Messfeiern. Die inhaltliche Vorbereitung auf die Firmung selbst wird von Pastor Schulte in sechs Gottesdiensten geleistet (z. B. am 11. 6. in St. Franziskus).

KFD

Im Januar 2017 fand die Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl statt. Die bisherigen Vorsitzenden haben sich noch einmal für zwei Jahre zur Verfügung gestellt. Dann muss

eine ganz neue Lösung gefunden werden. Derzeit hat die KFD St. Franziskus 126 Mitglieder, von denen allerdings rund die Hälfte das 80. Lebensjahr überschritten haben. An dem Patronatsfest am 2. Februar in St. Johannes haben nur sehr wenige Mitglieder aus dem Rusch teilgenommen; am Weltgebetstag war außer dem Vorstand niemand aus dem Rusch vertreten.

Insgesamt ergeben sich für den Fortbestand der KFD große Probleme, weil kaum jüngere Frauen für eine Mitgliedschaft und für die Übernahme von Verantwortung und Aufgaben zu gewinnen sind.

Ob in diesem konkreten Falle die Vermutung zutrifft, dass Neueintritte eher von Gruppen erfolgen, die sich bereits kennen, erscheint sehr unsicher.

Derzeit gibt es noch in allen Teilgemeinden eine Frauengemeinschaft; die KFD in St. Johannes und auf Bergheim haben aber bereits Probleme.

Herr Riering schlägt vor, die Frauen im Vorstand sollten Aufgaben auf Mitglieder delegieren.

KIG

Hier sieht die Entwicklung der Mitgliederzahl mittelfristig nicht anders aus.

Kindergarten

Der Kindergarten ist voll belegt, die Teilgruppe darf nicht aufgestockt werden. Es gibt – nicht zuletzt auch im Rusch – viele junge Familien, auch viele „Rückkehrer“, die im Rusch aufgewachsen sind.

Die Besuche in der Kirche am Aschermittwoch und am Freitag danach waren für die Kinder sehr schön gestaltet.

Der Kindergarten will sich als „pastoraler Ort“ zertifizieren lassen.

Nach wie vor gibt es eine starke Nachfrage nach Krabbelgruppen. In St. Franziskus besteht dafür keine Möglichkeit; die Bedingungen im Anton-Schwede-Haus sind viel besser.

Die Versorgung mit Kindergartenplätzen in Neheim ist unzureichend.

Grundschule Müggenberg / Rusch

Es liegt eine Anfrage der Stadt vor, ob in der Schule Platz für einen Kindergarten sei.

Der Bericht über den Unfall mit Kindern der Grundschule enthielt einen fatalen Fehler: Tatsächlich saßen während des Unfalls alle Kinder auf ihren Plätzen. Die begleitende Lehrkraft allerdings stürzte und verletzte sich.

Pfarrgemeinderat

Der PGR hat das Angebot aus Paderborn angenommen, neue pastorale Wege zu suchen, z. B. evtl. Verzicht auf die Wahl eines PGR; statt dessen Bildung von Arbeitsgruppen, die sich jeweils mit begrenzten Themengebieten befassen. Diese sog. „Sachausschüsse“ sollten von jeweils einer / einem Hauptamtlichen begleitet werden. Ein solcher Versuch soll vier Jahre laufen. Wahrscheinlich würde mit einem solchen Versuch auf die Gemeindeausschüsse mehr Arbeit zukommen. Ob diese Versuche gelingen können, erscheint fraglich. Im Herbst 2017 steht eine Neuwahl des PGR an; ob sie zustande kommt, ist vor dem Hintergrund dieses Beschlusses ebenfalls noch unsicher.

Derzeit haben St. Michael und St. Urbanus keinen Gemeindeausschuss.

TOP IV

Gedenkstele:

- Die Kosten belaufen sich auf ca. 1200.00 €. Es müsste nun lediglich der Auftrag erteilt werden. Man möchte aber vorher die Finanzierung klären.
- Der Haushalt der Gesamtgemeinde sieht dafür keine Mittel vor. Es gibt aber zwei Stiftungen, von denen die Stiftung Löffler-Flenner wahrscheinlich in diesem Jahr ausläuft. Die Mittel fließen dann an St. Franziskus zurück. Es handelt sich wohl um ca. 2000.00 €. Herr Riering will klären, ob die rechtliche Wertung zutrifft. Evtl. könnten aus dieser Stiftung Mittel für die Gedenkstele fließen.¹

Auch die KIG könnte evtl. einen Beitrag leisten. Schließlich können auch aus den Erträgen des Pfarrfestes Mittel bereitgestellt werden. Frau Schmelter und Herr Riering werden die anstehenden Fragen klären. Dann kann der Auftrag erteilt werden.

Vitrine:

Das Messgewand ist noch in Arbeit. Das Umsetzen der Vitrine kann aber bereits jetzt in Gang gesetzt werden. Wegen der Beleuchtung war bereits jemand in der Kirche.

Aufräumtag

Wegen Personalengende wird der vorgesehene Termin aufgegeben.

Herr Reimann schlägt vor, anstehende Aufgaben in einer Liste aufzuführen, in die sich dann Gemeindemitglieder eintragen können, die bereit sind, eine der Aufgaben zu erledigen.

Mülleimer

Die Mülleimer sollen an den alten Platz zurückgesetzt werden, aber mit einer Verkleidung. Die dafür erforderliche Fundamentierung kann bei geeigneten Witterungsbedingungen vorgenommen werden.

Heizung

Ein Wartungsvertrag besteht nicht. Frau Hecking wird gebeten, ihren Mann um ein Angebot zu bitten. Die Kita-GmbH ist mit 60% an den Kosten beteiligt. Ein Absperrhahn müsste auch im Kindergarten eingerichtet werden.

Tisch- und Stühle-Verleih

Durch die bisherige Verleihpraxis hat das Mobiliar stark gelitten. In Zukunft soll ein Verleih nur noch intern und gegen eine Spende möglich sein. Nach außen soll nicht mehr verliehen werden. Die Entscheidung trifft Frau Schmelter, im Zweifel der Hausvorstand.

Geläute

Es wird angeregt, das Geläute um 19.00 Uhr abzustellen, wenn Gottesdienste stattfinden.

¹ Inzwischen hat Herr Riering mit mail vom 8. 3. 2017 mitgeteilt, dass aus den beiden Stiftungen im Jahr 2017 keine Mittel abgerufen werden können: Die Messstiftung Schulze-Altenbork läuft bis 2029, Die Messstiftung Löffler/Flenner läuft bis September/2018.

Es müssen also andere Wege gefunden werden, um die Stele und den Kirchenführer zu finanzieren.

TOP 5

An Ostern 2017 findet in St. Franziskus kein Triduum statt; die Feier der Osternacht am Ostersonntag um 5.30 Uhr wird aber abgehalten. Der nächste Gottesdienst ist dann am Ostermontag zur gewohnten Zeit für Sonntagsgottesdienste.

Am Karfreitag wird um 11.00 Uhr ein Kinderkreuzweg abgehalten.

In der Fastenzeit wird jeden Montag in St. Franziskus eine Kreuzwegandacht abgehalten.

Mit der Eröffnung am 1. Mai finden ebenfalls jeweils montags Maiandachten statt, im Oktober dann Rosenkranzandachten.

Für den Familiengottesdienst in St. Franziskus im März 2017 wird der Kindergarten einen Osterbazar veranstalten, bei dem auch Waffeln angeboten werden. Der Gemeindeausschuss hat diesbezüglich keinerlei Bedenken (Fastenzeit).

TOP 6

Ein Termin für das Vorbereitungstreffen für das Pfarrfest ist für 22. März, 19.30 Uhr vereinbart. Ideen werden noch gesucht. Z. Zt. bestehen Absprachen:

- Pfadfinder sorgen am Sonntag für Pommes und Würstchen; sie dürfen Zelte auf- und abbauen und für sich werben.
- Es soll auch wieder ein Fußballturnier stattfinden.
- Die Herdringer Kapelle wird am Sonntag von 12.00 – 14.00 Uhr spielen.

Weitere Ideen sind erwünscht.

Der Überschuss soll der St. Franziskus Kirche zufließen, u. a. für die Stele und die Kirchenführertafel.

TOP 7

Die Sitzung des Gemeindeausschusses wird vom 13. Juni auf den 6. Juni vorverlegt. Pfarrer Jung wird teilnehmen.

Ihm könnten unter anderem Fragen gestellt werden zu den neuen Initiativen für die Gemeindegemeinschaft, zum Zusammenwirken der Hauptamtlichen und der Gemeindeausschüsse.

Vorsitzender

Gerhard Kneißler
Schriftführer